

Hochgefühle allerorts: zwischen Ausblick und Einkehr in der Region Innsbruck

Ob Traumkulissen, Gaumenfreuden oder Fotomotive – die Region Innsbruck weiß, sich in Szene zu setzen. Hochalpin und Hochgenuss gehen hier nämlich stets Hand in Hand: Wo Weitsicht, Almhütten und Naturjuwelen zusammenfinden, offenbaren sich zahlreiche Augenblicke, deren Echos noch lange nachwirken. Drei Tipps für bildliche und buchstäbliche Höhepunkte rund um die Tiroler Landeshauptstadt.

Oben stehen und weit sehen: Höhenluft zwischen Gipfeln und Dächern

Die Nockspitze – oder Saile – westlich der Tiroler Landeshauptstadt besticht nicht nur durch ihre komfortable Nähe zu Innsbruck sowie abwechslungsreiche Wanderwege, sondern auch mit einem unvergesslichen Naturschauspiel: Auf hochalpinen 2.404 Metern angekommen, werden Frühaufstehende mit einem grandiosen Sonnenaufgang belohnt – inklusive 360-Grad-Panorama samt Kalkkögel und Zillertaler Alpen. Im Süden wiederum gibt der Patscherkofel an klaren Tagen den Blick auf rund 400 Gipfel frei. Bequem per Gondel erreichbar, ist die Bergstation auch der Ausgangspunkt für viele Wanderungen mit Aussicht – unter ihnen der Jochleitensteig-Rundweg, der auf etwa 2.000 Metern Höhe Innsbrucks Hausberg umrundet. Eine neue städtische Aussichtsterrasse findet sich hingegen in der Nähe des Innsbrucker Hauptbahnhofs: Auf dem zentralen RAIQA-Rooftop verschmelzen die Bergketten mit dem Stadtbild zu einer Kulisse, die den alpin-urbanen Charakter der Region erlebbar macht.

Aufsteigen und genießen: Hohe Küche zwischen Nordtirol und Südasien

Die urige Götzner Alm steht für das, was Tiroler Almküche im ursprünglichen Sinne bedeutet: regionale Produkte, hausgemachte saisonale Schmankerln und eine bodenständige, herzliche Wirtschaft. Von dampfenden Kasnudeln über zarten Schweinsbraten bis zum flaumigen Kaiserschmarren ist die Kulinarik auf der Götzner Alm Futter für Leib und Seele. Das Mieminger Plateau gehört indessen zu den produktivsten Direktvermarktungsregionen rund um Innsbruck – und die Speisekarte der Stöttlalm spiegelt genau das wider: Umliegende Produzenten liefern die hochwertigen Lebensmittel, aus denen das Küchenteam heimische Klassiker sowie internationale Vielfalt zaubert. Und auf der gemütlichen Lanser Alm auf 1.735 Metern wird die Einkehr zur Reise für den Gaumen, denn hier trifft Nepal auf Tirol, Momo auf Kaspressknödel und Curry auf Speck.

Bewegen und knipsen: Highlights zwischen Seen und Schluchten

Die Drei-Seen-Runde in Kühtai belohnt mit einer Hochgebirgslandschaft, die auch ohne Alpinkenntnisse erlebbar ist: sieben Kilometer, rund 440 Höhenmeter, zwei idyllische Bergseen sowie ein Stausee, die zum Verweilen, Füße-Kühlen und Fotografieren einladen. Ebenfalls mit wildromantischer Natur begeistert die Ehnbachklamm im Inntal, wo sich der sprudelnde Ehnbach – stimmungsvoll eingerahmt von der sattgrünen Vegetation – seinen Weg durch das Gestein bahnt. Die Klamm fordert dazu auf, kurz innezuhalten und diese kraftvolle Szenerie auf einem Foto einzufangen. Die stadtnahe Silsschlucht mit der Aussichtsplattform Drachenfelsen wiederum zeigt ein kontrastreiches Nebeneinander von Architektur und Natur: Der durchsichtige Boden hängt über dem Abgrund und erlaubt es, mit der markanten Bergiselschanze im Rücken den Blick über schroffe Felswände und die üppige Flora schweifen zu lassen. Außerdem bietet die Schlucht an heißen Sommertagen Raum für eine willkommene Abkühlung.

Tipp: ankommen und erleben mit der Welcome Card

Ab zwei Nächten in einer Partnerunterkunft erhält man schon bei der Buchung die Gästekarte Welcome Card gratis aufs Smartphone. Das bedeutet, dass man bereits ab dem Zeitpunkt der Ankunft in der Region Innsbruck von zahlreichen Ermäßigungen auf Sehenswürdigkeiten und ausgewählte Bergbahnen sowie von der kostenlosen Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel in und rund um Innsbruck profitiert. Umweltschonend und unkompliziert gestaltet sich auch die Anreise via Zug – dank Verbindungen direkt aus München, Wien, Zürich und weiteren europäischen Metropolen in die Tiroler Landeshauptstadt.

Über die Region Innsbruck

Die Region Innsbruck ist eine einzigartige Symbiose von pulsierendem urbanem Raum und faszinierender alpiner Bergwelt. Sie erstreckt sich von der Tiroler Landeshauptstadt über 40 Orte in ihrer Umgebung und umfasst insgesamt sechs Erlebnisregionen: Innsbruck, Inntal-Telfs, Kühtai-Sellraintal, Mieminger Plateau, Region Patscherkofel und Westliches Mittelgebirge. Vielfältiges Stadtfair und Sightseeing sind hier stets nur einen Atemzug von sportlichen Abenteuern und dem nächsten Gipfelsieg entfernt. Den Schlüssel zu dieser Vielfalt stellt die kostenlose Gästekarte Welcome Card dar, die zahlreiche Erlebnisse und die freie Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel beinhaltet. Offizielle Destinationsmanagementorganisation der Region ist Innsbruck Tourismus. Die rund 100 Mitarbeiter:innen und elf Tourismus Informationen des Verbandes bereiten unvergessliche Urlaubserinnerungen im Einklang mit Mensch und Natur.

Weiterführende Links:

Website: www.innsbruck.info

Blog: www.innsbruck.info/blog

Facebook: www.facebook.com/Innsbruck

Instagram: www.instagram.com/innsbrucktourism

X: www.twitter.com/InnsbruckTVB

YouTube: www.youtube.com/user/InnsbruckTVB

Pinterest: www.pinterest.at/innsbrucktvb/_created

Rückfrage-Hinweis

Innsbruck Tourismus

Fiona Triendl, BA

Markt-Management Deutschland, Österreich, Schweiz

Burggraben 3

A-6020 Innsbruck

+43 512 / 53 56 502

www.innsbruck.info

f.triendl@innsbruck.info

PrimCom

Raphaella Steixner, MA

Beratung

Bernardgasse 19/3

AT-1070 Wien

+43 1 522 26 34 14

www.primcom.com

r.steixner@primcom.com

Bildarchiv (Material zur kostenfreien Verwendung):

www.innsbruckphoto.at/extern

www.innsbruck.newsroom.pr